



Medienmitteilung Regionalkonferenz Zürich Nordost

Datum: 15.11.2019

Zur Medienmitteilung des Bundesamt für Energie BFE vom 14. November 2019: «Sachplanverfahren ohne Verpackungsanlagen für radioaktive Abfälle bei den Kernkraftwerken Gösgen und Leibstadt»

Der Vorstand der Regionalkonferenz ZNO nimmt mit Enttäuschung zur Kenntnis, dass die Entsorgungspflichtigen den Vorgaben des Bundesrates, in Etappe 3 Alternativen für eine externe Verpackungsanlage zu evaluieren, nicht umfänglich Folge leisten.

Sie setzen sich mit ihrer Weigerung, die Standorte Gösgen und Leibstadt für eine Umverpackungsanlage zu evaluieren, aus nicht nachvollziehbaren Gründen über eine zentrale Forderung der Regionalkonferenz ZNO im Abschlussbericht zu Etappe 2 hinweg, die im Ergebnisbericht des Bundesrats aufgenommen und damit zur Aufgabe in Etappe 3 erklärt wurde.

Es ist für den Vorstand der Regionalkonferenz ZNO nicht nachvollziehbar, warum die Möglichkeit einer Verpackung der radioaktiven Abfälle direkt am Ort des Entstehens nicht einmal einer Machbarkeitsprüfung unterzogen werden soll, sondern von vorneherein ausgeschlossen wird.

Ebensowenig wird verstanden, warum das Bundesamt für Energie diese Entscheidung der Entsorgungspflichtigen nicht zurückweist, sondern stattdessen kommentarlos kommuniziert. Diese Kommunikation wäre Sache der Entsorgungspflichtigen selbst gewesen.

Der Vorstand der Regionalkonferenz ZNO erwartet von den zuständigen Bundesbehörden eine lückenlose Aufklärung und Offenlegung der Vorgänge, welche zu diesem Schritt geführt haben, und fordert mit Nachdruck, dass die erwähnten Machbarkeitsstudien durchgeführt und publiziert werden. Erst dann, bei Vorliegen aller Fakten, ist eine transparente, in der Öffentlichkeit nachvollziehbare Entscheidungsfindung möglich.

Über die Regionalkonferenz Zürich Nordost

Die Regionalkonferenz Zürich Nordost setzt sich aus 42 Gemeinden aus den im Planungssperimeter vertretenen Kantonen Zürich, Thurgau, Schaffhausen und dem benachbarten Deutschland zusammen. Diese haben 130 Vertreterinnen und Vertreter aus Behörden, Interessengruppen und der Bevölkerung in die Regionalkonferenz delegiert. Geführt wird die Regionalkonferenz durch einen Vorstand unter Präsident Jürg Grau.

Mehr Informationen auf www.zuerichnordost.ch



Regionalkonferenz
Zürich Nordost

Für weitere Informationen:

Medienmitteilung des UVEK:

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-77081.html>

Jürg Grau, Präsident Regionalkonferenz ZNO, Tel 079 406 21 24